

Faculty of Humanities and Social Sciences
Department Health Sciences and Health Policy

CAS Palliative Care

INFO-ABEND

DONNERSTAG, 13. JUNI 2019, 18 UHR

UNIVERSITÄT LUZERN, FROHBURGSTRASSE 3, 6002 LUZERN, RAUM 3.B58

Warum eine Weiterbildung in Palliative Care?

Die medizinische Entwicklung trägt dazu bei, dass unsere Lebenserwartung steigt. Zahlreiche Krankheiten werden besser bzw. länger behandelbar und erhalten so den Charakter einer chronischen Erkrankung. Gleichzeitig ist die steigende Lebenserwartung mit einer Zunahme der Multimorbidität verbunden.

Chronischer Krankheitsverlauf, Multimorbidität, Spezialisierung und damit Fragmentierung der Expertise führen zu einer anspruchsvollen und komplexen Therapie- und Betreuungssituation, in deren Zentrum der betroffene Mensch mit seinen Erwartungen, Wertvorstellungen und seiner individuellen Situation steht. Sowohl die Definition des Behandlungszieles als auch die Gewährleistung einer bestmöglichen Lebensqualität stellen für Betreuungsteams eine Herausforderung dar.

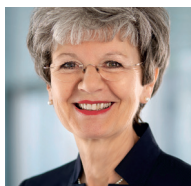
Vor diesem Hintergrund bietet Palliative Care mit einer umfassenden, inter- und multiprofessionellen Herangehensweise eine grosse Chance, um unheilbar kranke Menschen ganzheitlich bis zum Tod zu betreuen.

Die Universität Luzern bietet in Kooperation mit dem Luzerner Kantonsspital ein CAS-Programm zur Weiterbildung in Palliative Care an, die den vielfältigen Aspekten im klinischen Alltag Rechnung trägt.

Vorstand Palliative Care



Prof. Dr. phil. Sara Rubinelli
Universität Luzern



Prof. Dr. med. Verena Briner
Luzerner Kantonsspital



Prof. Dr. theol. Markus Ries
Universität Luzern



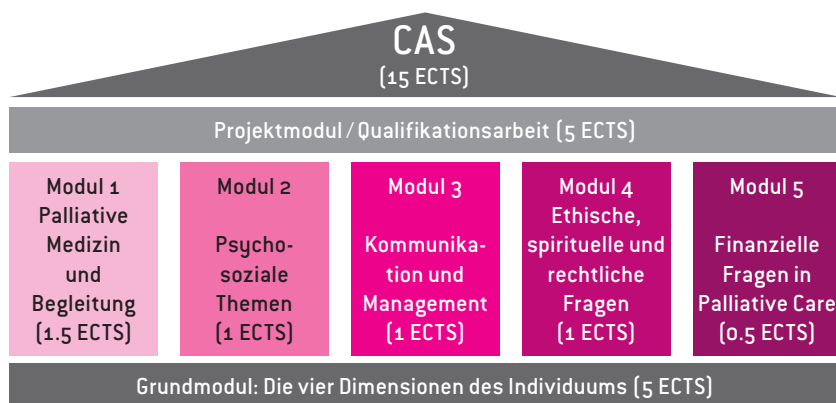
Dr. med. Beat Müller
Luzerner Kantonsspital

Zielpublikum

Das **CAS Palliative Care** bietet eine fokussierte ärztliche Weiterbildung in multidisziplinärer Perspektive. Zusammen mit Praxispartnern und Dozierenden mit Erfahrung in verschiedenen Bereichen der Palliative Care bietet diese Weiterbildung ein ganzheitliches und praxisrelevantes Programm.

Kursinhalt

Das Weiterbildungsangebot **CAS Palliative Care** besteht aus einem Grundmodul, einem Projektmodul und fünf thematischen Modulen. Es umfasst total 15 ECTS.



Zulassungsbedingungen

Für den Zertifikatslehrgang kann sich einschreiben, wer ein Medizinstudium oder ein anderes Studium an einer Universität mit dem Masterdiplom abgeschlossen hat. Die Zulassung von Personen mit vergleichbaren Kenntnissen, jedoch ohne den geforderten Universitätsabschluss, ist «sur dossier» auf Antrag beschränkt möglich.

Anerkennung

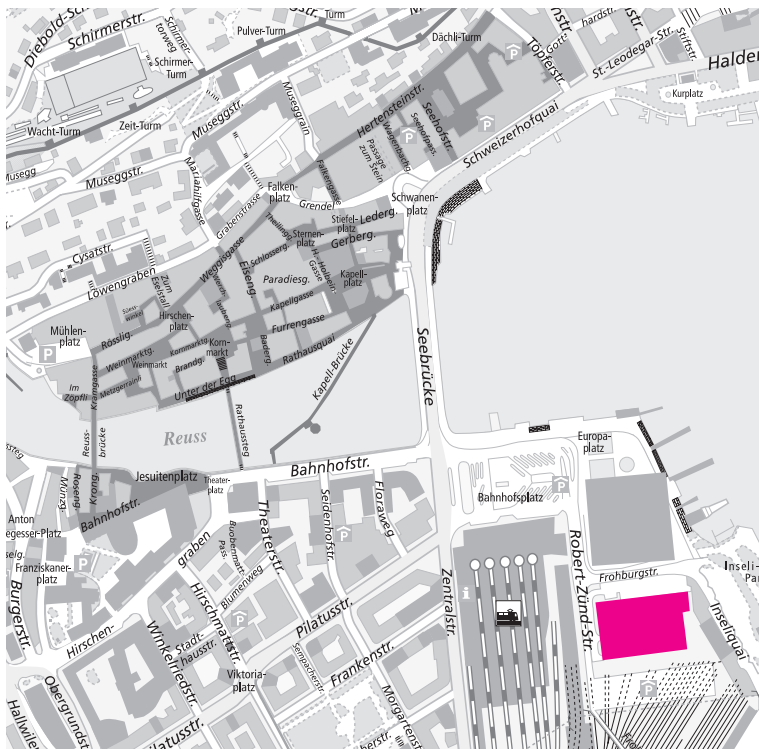
Im Rahmen dieses CAS ist ein viereinhalbtägiger Basiskurs, der von der Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SGMO) anerkannt ist.

Mehrere Module und Kursteile des Weiterbildungsstudiengangs CAS Palliative Care stehen im Prozess für die SIWF Anerkennung als auch für die Anerkennung des interdisziplinären Schwerpunkts Palliativmedizin (idS) und für die Credit-Erteilung bei der Schweizerischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (SGGG) sowie bei der Schweizerischen Neurologischen Gesellschaft (SNG).

Kosten

Gesamter Kurs CAS Palliative Care
nur Basiskurs Palliative Care (4.5 Tage)
nur Grundmodul (7 Tage)
Einzelkurse

CHF 7900
CHF 1000
CHF 1500
CHF 150 Halbtage / CHF 250 Tageskurs



Studienleitung



Universität Luzern
Dr. phil. Annemarie Schumacher
Güterstrasse 3
6005 Luzern

T +41 41 229 56 42

anne.schumacher@unilu.ch

www.unilu.ch/palliative-care/

Veranstaltungsort für Info-Abend

Universität Luzern
Froburgstrasse 3, Raum 3.B58
6002 Luzern